



Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya

2136 Laa a.d. Thaya, Stadtplatz 43

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am **29. September 2010** stattgefundene Sitzung des

GEMEINDERATES

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal

Anwesend: Bürgermeister Ing. Manfred FASS, Vorsitzender
2. Vbgm. Dir. Brigitte RIBISCH

Stadträte: Georg EIGNER, Rudolf KOFFLER, Dir. Roman NEIGENFIND
OSR Dir. Reinhart NEUMAYER, Ing. Karl SCHÄFFER, Harald SCHITTENHELL,
StR Mag. Thomas STENITZER, StR Dir. Mag. Isabella ZINS

Gemeinderäte: Christian BAUER, Annemarie ERNST, OV Thomas GRUSS,
Franz KRIEHUBER, Peter LUKSCH, Julius MARKL, Erwin MOISSL,
DI Roland MOSER, Christian NIKODYM, Werner POSPICAL,
Günther SCHMID, Mag. Roland SCHMIDT, Manfred STARIBACHER,
Ing. Manfred STEINER, Johannes WEIDINGER

Entschuldigt: 1. Vbgm. LAbg. Hermann Findeis, GR Ing. Thomas Gotschim,
GR Klaus Oberndorfer, GR OV Alfred Schuster,

Weitere Teilnehmer: Schriftführung:
Robert Krendl
BL Lieselotte DADATSCHEK

Bürgermeister Ing. Manfred FASS als Vorsitzender stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Weiters berichtet er, dass vor Beginn der Sitzung 3 Dringlichkeitsanträge schriftlich eingebracht wurden.

- **Anbringung eines Sicherheitsnetzes am Kinderspielplatz Alter Friedhof**
unter Punkt 18 a)
- **Grundsatzbeschluss über die Sanierung bzw. Fertigstellung der Tulpenstraße**
unter Punkt 18 b)
- **Anfrage des Prüfungsausschusses zur Überschreitung des Kassenkreditrahmens**
unter Punkt 18 c)

Die Dringlichkeitsanträge werden in die Tagesordnung aufgenommen.

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Änderung der Entsendung in die Gemeinderatsausschüsse und sonstigen Ausschüsse

Bürgermeister Ing. FASS stellt den Antrag, nachfolgende Änderungen in den Gemeinderatsausschüssen und sonstigen Ausschüssen zu beschließen.

- GA/1 – Personalangelegenheiten, Jugend
statt: Annika Koch – neu: StR OSR Dir. Reinhart Neumayer
- GA/5 – Senioren, Schulen, Bürgerservice, Klein- und überregionale Angelegenheiten, Tourismus
statt: Annika Koch – neu: GR Erwin Moißl
- GA/7 – Landwirtschaftliche Angelegenheiten, Landschaftsgestaltung, Grün- und Parkflächen, Rad-, Wander- und Reitwegenetz
statt: StR OSR Dir. Reinhart Neumayer – neu: GR Erwin Moißl
- GA/8 – Wasser
statt: Annika Koch – neu: GR Erwin Moißl
- Gemeindeabwasserverband Laaer Becken
statt: Annika Koch – neu: GR Erwin Moißl
- Gemeindejugendreferent
statt: Annika Koch – neu: Clemens Mechtler
- Schulausschuss der Hauptschulgemeinde Laa
StR Dir. Mag. Isabella Zins

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ing. Fass wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Vbgm. Dir. Ribisch verlässt den Sitzungssaal.

3. Entsendung weiterer Mitglieder in den TILL

Bürgermeister Ing. FASS stellt den Antrag, nachfolgende Personen seitens der Stadtgemeinde in den TILL zu entsenden.

Neu:
Mag. Reinhold Russ
Vbgm. Dir. Brigitte Ribisch

Gemeinderat Ing. Steiner stellt den Antrag, zusätzlich einen Vertreter aus der Opposition in den TILL zu entsenden.

Beschluss: Der Antrag von GR Ing. Steiner wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Pro – 17 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ing. Fass wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Vbgrm. Dir. Ribisch nimmt an der Sitzung wieder teil.

4. Auftragsvergaben

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Auftragsvergaben zu beschließen.

4.1. Vorflutkanal zum Thaya-Mühlbach Kostenerhöhung - Grundsatzbeschluss

Der Kostenanteil der Stadtgemeinde Laa für die Errichtung des Vorflutkanals zum Thaya – Mühlbach welcher gemeinsam mit der ÖBB finanziert wird und von der Stadtgemeinde Laa errichtet wird hat sich von € 278.800,-- auf € 554.662,18 d.s. **€ 275.862,18** erhöht.

4.2. Güterweegeerhaltung 2011

Baukosten	€ 10.000,--
ST8-Mittel	€ 2.500,--
Bedarfszuweisung	€ 2.500,--
Gemeinde	€ 5.000,--

Gemeinderat Ing. Steiner stellt zu Pkt 4.1. den Antrag, das Projekt zurückzustellen, dieses mit der ÖBB neu zu verhandeln und anschließend noch einmal dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Stadtrat Mag. Stenitzer stellt zur Pkt. 4.1. den Antrag, dass die Errichtung des Kanals im Auftrag und auf Rechnung der Stadtgemeinde erfolgen soll und die ÖBB sich verpflichtet, 50 % der tatsächlichen Kosten zu übernehmen.

Beschluss: Der Antrag von StR Mag. Stenitzer wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Pro – 18 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Der Antrag von GR Ing. Steiner wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Pro – 18 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Gewährung von Subventionen an Vereine und Interessensgemeinschaften

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Subventionen zu beschließen.

5.1. **Ferienspiel 2010**

Gewährung einer Subvention in der Höhe von **€ 75,--/Verein** für die Teilnahme beim Ferienspiel 2010 (15 Vereine)

5.2. **Verein Achterbahn**

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von **€ 639,--/Monat** für das Projekt Achterbahn im Jahr 2010 (ausgenommen Juli, August, September).

5.3. **SC Laa - Anhängerclub**

Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von **€ 726,73** für das Jahr 2010

Beschluss: Die Anträge von StR Dir. Neigenfind werden in vorgeschlagener Form angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Abschluss von Mietverträgen

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Mietverträge zu beschließen.

6.1. **Kündigungen**

Josef Haydn-Gasse 1/7

Fam. Tuscic – Kündigung per 30.8.2010

6.2. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Herrn Reinhard Meixner** über das Objekt Josef Haydn-Gasse 1/8 ab 1.9.2010

Fläche: 52 m²

Miete: € 320,-- inkl. BK

6.3. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Frau Alexandra Habliczek** über das Objekt Josef Haydn-Gasse 1/7 ab 1.9.2010

Fläche: 61 m²

Miete: € 370,74 inkl. BK

6.4. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Herrn Stefan Layr** über das Objekt Staatsbahnstraße 137/2 ab 1.10.2010

Fläche: 70 m²

Miete: € 435,-- inkl. BK

6.5. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Herrn Patrick Weinmayer** über das Objekt Marktplatz 16/1/4 ab 1.10.2010

Fläche: 55 m²

Miete: € 350,-- inkl. BK

6.6. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Frau Karin Gass** über das Objekt Wulzeshofen 96 ab 1.7.2010

Fläche: 87 m²

Miete: € 459,34 inkl. BK

Beschluss: Die Anträge von StR Ing. Schäffer werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Abschluss von Pachtverträgen

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Pachtangelegenheiten zu beschließen.

7.1. **Kündigung** der Pachtgrundstücke Nr. 807/1 (73,54 ar), und Nr. 808/1 (44,37 ar) KG Laa mit 30.9.2010 von der Jagdgesellschaft Hanfthal.

7.2. **Kündigung** der Pachtgrundstücke Nr. 791 (36 ar), Nr. 792 (11 ar), Nr. 793/1 (119 ar), Nr. 794 (85 ar) und Nr. 795 (162 ar) und Nr. 796 (28 ar) KG Hanfthal mit 30.9.2010 von **Christoph Hiller**

7.3. Ansuchen von **Walter Lehner** um Neuverpachtung der Grundstücke Nr. 791 (37,58 ar), Nr. 792 (11 ar), Nr. 793/1 (152,76 ar), Nr. 794 (87,78 ar) und Nr. 795 (169,12 ar), Nr. 796 (28 ar), Nr. 807/1 (73,54 ar), Nr. 808/1 (44,37 ar) und Nr. 790 (Teilfläche) in der KG Hanfthal ab dem Wirtschaftsjahr 2010/2011. Der Pachtzins beträgt € 100/ha.

7.4. Ansuchen von Herrn **Martin Toriser** um Verpachtung des Grundstücks **Nr. 758** (14,48 ar), in der KG Laa ab dem Wirtschaftsjahr 2010/2011.

Beschluss: Die Anträge von StR Ing. Schäffer werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Geschäftsstücke des Grundverkehrs

Stadtrat Koffler stellt den Antrag, nachfolgende Geschäftsstücke zu beschließen.

5.1. **Löschung** des zu Gunsten der Stadtgemeinde Laa einverleibten **Wiederkaufsrechtes** für das Grundstück Nr. 1263/2, EZ 4263 KG Laa, Unter der Stadt 5, Anna Windauer

5.2. **Löschung** des zu Gunsten der Stadtgemeinde Laa einverleibten **Wiederkaufsrechtes** für das Grundstück Nr. 1238/1, EZ 4843 KG Laa, Försterweg 18, Gertraude u. Michaela Soldan

Beschluss: Die Anträge von StR Koffler werden in vorgeschlagener Form angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Nikodym bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der angemeldeten Prüfung vom 21.9.2010 zur Kenntnis. Dieser Bericht sowie die schriftliche Äußerung des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind dem Protokoll angeschlossen. (Beilage 1)

10. Nachtragsvoranschlag 2010 inkl. Dienstpostenplan

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, den 2. Nachtragsvoranschlag 2010 inkl. Dienstpostenplan zu beschließen.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 2. Nachtragsvoranschlages 2010 einschließlich aller erforderlichen Beilagen lag in der Zeit vom 7.7.2010 bis 22.7.2010 zur öffentlichen Einsicht im Stadtamt auf. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Der 2. Nachtragsvoranschlag betrifft nur den ordentlichen Haushalt. Es sind die Kosten für den neu geschaffenen Controllingposten in der Höhe von € 23.000,00 enthalten. Die Subventionen an Sportvereine werden um € 20.000,00 erhöht. (€ 10.000,-- für die Flutlichtanlage und € 10.000,00 für sonstige Leistungen an Sportvereine - der Ansatz wurde nämlich durch den Ankauf der Flutlichtanlage sehr belastet. Die Zuschüsse an die Fassadenförderung und an die Solarförderung mussten um € 7.000,-- bzw. um € 34.500,-- erhöht werden. Der Mehrausgaben beim Winterdienst bzw. die noch zu erwartenden Winterdienste musste ebenfalls um € 18.000,- - erhöht werden. Verschiedene Mehreinnahmen an Förderungen und Beiträge machten auch insgesamt € 102.500,-- aus. (Sportförderung € 10.000,--, Lohnzuschüsse € 16.400,-- Zuschuss Erste Bank Lehrlingsförderung € 6.500,--, Gebrauchsabgabe Stromleitung € 69.600,--) Im außerordentlichen Haushalt bleiben die Summen gleich.

Änderungen im Dienstpostenplan 2010:

Hauptverwaltung

Schaffung von neuen Dienstposten

- Administrative Leitung und Controlling
- Stadtarchiv – Höherer Archivdienst

Gemeinderat Markl für proLAA stellt den Antrag, die Beschlussfassung über den zum zweiten Mal vorgelegten 2. Nachtragsvoranschlag inkl. Dienstpostenplan auszusetzen. Der Beschluss vom 22. Juli 2010 war nach einer Aufsichtsbeschwerde von proLAA laut Schreiben der Bezirkshauptmannschaft vom 27. September 2010 als ungesetzlich aufgehoben worden und soll deshalb nun ohne Änderung wiederholt werden.

proLAA fordert die Aussetzung des Beschlusses, bis die Prüfungsergebnisse des Amtes der NÖ Landesregierung vorliegen und geklärt ist, ob die Vorgangsweise des Bürgermeisters Ing. Manfred Fass bei der Erstellung des Dienstpostenplans rechtmäßig ist oder nicht.

Begründung:

1. Laut diesem Dienstpostenplan soll ein zusätzlicher leitender Posten auf der Gemeinde geschaffen werden, der in der NÖ Gemeindeordnung nicht vorgesehen ist und den es in dieser Form auf keiner anderen Gemeinde gibt (=Verstoß § 42 Abs. 1 und Abs. 5 der NÖ-GO). Der bereits in der Juli-Sitzung von proLAA zum Ausdruck gebrachte Verdacht, dass damit dem leitenden Beamten geschadet werden soll, hat sich in den letzten beiden Monaten bestätigt.
2. Die dadurch verursachten zusätzlichen Personal-Kosten(23.300 € für 4 Monate, also rund 70.000 € pro Jahr) sind weder zweckmäßig noch sparsam noch wirtschaftlich, vor allem in der derzeit angespannten Finanzsituation der Stadt Laa. Für diese außerplanmäßige Ausgabe wird im Nachtragsvoranschlag überdies keine dauerhafte Mehreinnahme als Bedeckung genannt, sondern eine einmalige Einnahme (EVN Grundentschädigung Überspannung). Das bedeutet, dass der Haushaltsausgleich im ordentlichen Haushalt in den Folgejahren nicht gegeben ist, die Finanzierung also keinesfalls gesichert ist. Dies bedeutet einen Verstoß gegen § 75 NÖ-GO Abs. 2 und § 72 Abs. 7.
3. Im Vorfeld hat überdies keine ordnungsgemäße gesetzlich vorgesehene Mitwirkung der Personalvertretung stattgefunden (=Verstoß gegen § 25 PVG) und es liegt keine Befürwortung der Personalvertretung vor.
4. Allen Mandataren im Gemeinderat, allen voran dem Bürgermeister Ing. Manfred Fass, den Vizebürgermeistern und den geschäftsführenden Mandataren (Stadträten und Ortsvorstehern) muss bewusst sein, dass die Beschlussfassung des Dienstpostenplans in dieser Form sowohl das Gemeindebudget belastet als auch einen anderen Beamten vor-

sätzlich an seinen Rechten schädigt, womit laut § 302 Strafgesetzbuch ein „Missbrauch der Amtsgewalt“ vorliegt, der bei der Staatsanwaltschaft anzuzeigen ist.
Aus diesen triftigen Gründen stellt proLAA den Antrag, die Beschlussfassung von der Tagesordnung zu nehmen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Beschluss: Die Anträge von proLAA werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Pro – 18 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind den 2. Nachtragsvoranschlag inkl. Dienstpostenplan zu beschließen wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 18 Pro – 7 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

11. Stiftung Bürgerspitalfonds – Unterstützungsaktion

2. Vbgm. Dir. Ribisch stellt den Antrag, nachfolgende Angelegenheit zu beschließen.

Die Stiftung Bürgerspitalfonds der Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya führt wieder eine Unterstützungsaktion für unverschuldet in Not geratene, bedürftige, behinderte oder kranke Personen, die in der Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya oder den Katastralgemeinden ihren ordentlichen Wohnsitz haben, durch.

Als Einkommenshöchstgrenze für die Gewährung einer Unterstützung gelten derzeit ein monatliches Bruttoeinkommen von € 823,19 für alleinstehende Personen bzw. € 1.234,22 für Paare. Pro Kind, für welches Familienbeihilfe bezogen wird, sind zu diesen Beträgen noch € 127,01 hinzuzurechnen.

Ein Ansuchen um Unterstützung kann im Stadttamt Laa a.d. Thaya gegen Vorlage einer Einkommensbestätigung bis zum 15.12.2010 abgegeben werden. Die Auszahlung der Unterstützungen erfolgt nach diesem Termin nach Maßgabe der vorhandenen Mittel.

Es soll ein Betrag von € 4.700,-- ausgeschüttet werden.

Beschluss: Der Antrag von 2. Vbgm. Dir. Ribisch wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Vertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa und Michael Ludwig Film & Video Produktion – Vertragsverlängerung

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, die Vertragsverlängerung zu beschließen.

Verlängerung des Vertrages zwischen der Stadtgemeinde Laa und Michael Ludwig Film & Video Produktion über Filmarbeiten von 1.8.2010 bis 1.8.2011. Die Firma Ludwig erhält für max. 16 Kameraeinsätze einen Pauschalbetrag in der Höhe von € 900,-- inkl. Ust. pro Monat.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Vorlage des Rechnungsabschlusses 2009 der Jungbunzlauer Austria AG & Co. KG, Regionale Abwasserreinigung

Stadtrat Dir. Neigenfind bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss zur Kenntnis.

Für den Jahresabschluss 2009 der „Jungbunzlauer Austria AG & Co. KG, Regionale Abwasserreinigung“ wurde bereits die 6 %ige Vordividende in der Höhe von € 2.223,79 gemäß Addendum zum Kommanditgesellschaftsvertrag vom 29.5.1991 ausbezahlt.

14. Entlastung der Geschäftsführer und Änderung im Firmenbuch – Generalversammlung VGL Veranstaltungen GmbH

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, folgende Beschlüsse zu fassen.

Neubestellung der Geschäftsführer

GR Peter Luksch

GR Franz Kriehuber

Entlastung der bisherigen Geschäftsführer

Den abberufenen Gesellschaftern Mag. Thomas Stenitzer, Mag. Dieter Zins und Ing. Christian Mörth wird für die Zeit ihrer Tätigkeit als Geschäftsführer die Entlastung ausgesprochen.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Projektpartnerschaft mit dem Dorferneuerungsverein Hanfthal in Bezug auf das Euregio-Projekt „Hanfentwicklungszentrum Hanfthal (Hanf-Seilschaften)“

2. Vbgm. Dir. Ribisch stellt den Antrag, nachfolgenden Beschluss zu fassen.

Für das geplante 2jährige Projekt „Hanfentwicklungszentrum Hanfthal (Hanf-Seilschaften)“ in den Jahren 2011 und 2012 wird die Stadtgemeinde Laa unter nachstehenden Rahmenbedingungen eine Projektpartnerschaft mit dem Dorferneuerungsverein Hanfthal eingehen:

- Die Fördermöglichkeit besteht formal nur, wenn eine öffentliche Stelle und ein tschechischer Partner ins Projekt integriert sind.
- Inhaltlich sollen mit diesem Projekt vor allem Drucksorten für den Hanferlebnis-Pfad in Hanfthal in geförderter Form produziert werden. In einem nachgelagerten Projekt (das keine Projektpartnerschaft der Stadtgemeinde Laa/Thaya bedingt) sollen dann Umsetzungsmaßnahmen aus dem Projektentwicklungskonzept von Frau Fink erfolgen.
- Die maximale Projektgesamtsumme beträgt 19.020 Euro, wobei eine Förderung von 70% angenommen wird.
- Es ist fördertechnisch notwendig, dass die Zahlung des Eigenanteils von maximal 5.706 Euro von einer öffentlichen Stelle, im konkreten Fall von der Stadtgemeinde Laa/Thaya, übernommen wird. Dieser Eigenanteil ist jedoch nur ein Durchlaufposten für die Stadtgemeinde Laa/Thaya und wird in der tatsächlichen Höhe vom Dorferneuerungsverein Hanfthal nach Durchführung der Zahlung komplett rückvergütet (das heißt es entstehen der Stadtgemeinde Laa/Thaya aus diesem Projekt keine Kosten). Seitens des Dorferneuerungsvereins Hanfthal wird bestätigt, dass eine Rückvergütung der Zahlung im Rahmen der Projektförderung auch zulässig ist (Bestätigung Hr. Hanak, 15.9.2010).
- Die Stadtgemeinde Laa/Thaya bringt somit eine Kofinanzierungserklärung als öffentlicher Projektpartner für den Eigenanteil von 5.700 Euro ein, wobei dabei die Option „Die Auszahlung der öffentlichen Mittel erfolgt spätestens nach erfolgter Prüfung der Abrechnung“ gewählt wird.
- Die Vorfinanzierung der laufenden Projektkosten bis zur Lukrierung der Förderung erfolgt zur Gänze über den Dorferneuerungsverein Hanfthal.

- Die gesamte Abwicklung der Förderung inklusive der Förderverrechnung wird von Hr. Hanak in bewährter Weise durchgeführt.
- Mit der Stadtgemeinde Laa/Thaya (vertreten durch die zuständige Tourismusstadträtin Fr. Ribisch) und dem TILL werden die geplanten Maßnahmen vorab entsprechend abgestimmt, und sie haben auch Mitspracherecht bei der Umsetzung, um die Kongruenz mit der generellen touristischen Linie der Stadt Laa/Thaya und des Landes um Laa zu gewährleisten.

Gemeinderat Schmid stellt den Antrag, dass der Durchlaufposten in der Höhe von € 5.706,-- zur Gänze von der Stadtgemeinde übernommen werden sollen.

Beschluss: Der Antrag von GR Schmid wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Pro – 18 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Der Antrag von 2. Vbgm. Dir. Ribisch wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16. Kündigung des Vertrages mit dem Tourismus-Webportal Tiscover

2. Vbgm. Dir. Ribisch stellt den Antrag, den Vertrag mit dem Tourismus-Webportal Tiscover zu kündigen.

In Anbetracht dessen, dass die Servicequalität von Tiscover in keinem Verhältnis mehr zum Kostenaufwand steht und es seitens des Landes Niederösterreich im Internet-Bereich eine neue strategische Ausrichtung gibt, wird die Kündigung des Vertrages mit Tiscover zum jetzt frühesten Zeitpunkt empfohlen.

Servicemäßig bedeutet die Kündigung keine Verschlechterung. Im Gegenteil: die bisherigen Informationen (Veranstaltungen, Feste, etc.) können über die Destination Weinviertel am Tourismusportal des Landes Niederösterreich platziert werden. Kostenmäßig fallen jährlich nur mehr rund 1/10 der bisherigen Kosten mit Tiscover an, die vom TILL getragen werden. Auch imagemäßig gibt es mit der Destination bzw. dem Land Niederösterreich keine Probleme, da diese Maßnahme von den beiden Institutionen sogar vorgeschlagen wird.

Beschluss: Der Antrag von 2. Vbgm. Dir. Ribisch wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Bericht der Umweltschutzgemeinderäte

Stadträtin Dir. Mag. Zins berichtet über folgende Punkte:

- Kurzbericht vom Umweltgemeindetag
- Biotop im Thayapark
- Multivision Klima & Mobilität – Anregung einer Veranstaltung für Schulen bzw. die Öffentlichkeit
- Feedback zur Radveranstaltung vom 18.9.2010
- GAUL-Newsletter

Umweltgemeinderätin Ernst berichtet über:

- Autofreier Tag am 22.9.2010
- Stellungnahme zur UVP - Temelin
- Biokistl Land um Laa

18. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

proLAA-Team Stenitzer und Gemeinderat Ing. Steiner verlassen die Sitzung.

Da wegen Anwesenheit von weniger als 2/3 an Gemeinderäten kein gültiger Beschluss mehr gefasst werden kann, schließt der Bürgermeister die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Bürgermeister:
Ing. Manfred FASS

Schriftführung:
Robert KRENDL